

Protokoll

Erziehungsrat KG/GS am 22.05.2024 (FG 10 3 15)

Teilnehmer:

Management: Frau Avsec, Herr Stie

Lehrkräfte: Frau Sagri (EL Abteilung), Herr Nimsgern (FR Abteilung), Frau Gibellini (IT Abteilung), Frau Obbema (NL Abteilung) Frau Cabeza (ES Abteilung), Herr Whinder (EN Abteilung), Frau Hesse (SWALS), Frau Beckmann (Middle Management), Frau Lorenz (Protokoll)

Elternvertreter: Herr Altieri (IT Abteilung), Frau Lepage (FR Abteilung), Herr Katsoulas, (EL Abteilung), Frau Barajas Veléz (ES Abteilung), Herr Camilleri (EN Abteilung), Herr Röske (DE Abteilung), Frau Vrielink (NL Abteilung), Frau Koblitz (DE Abteilung), Frau Gkeli (Kindergarten)

Beginn: 16:15 Uhr Ende: 18:00 Uhr

Tagesordnung KG/GS:

1. Schuljahr 2024/25
2. Challenge Programm
3. Klassenfahrten 2024/25
4. Kommunikation
5. Verschiedenes

1. Willkommen

Frau Avsec begrüßt die Teilnehmer.

2. Schuljahr 2024/25

Frau Avsec beginnt die Sitzung mit dem Thema Schulplanung. Sie erklärt wie komplex die Planung für das nächste Schuljahr ist und welche Elemente berücksichtigt werden müssen.

In der Übersicht sind die Anzahl der Klassen pro Abteilung und Klassenstufe aufgelistet:

- Im Kindergarten sind es weiterhin 5 Gruppen.
- DE Abteilung sind es 2 Klassen pro Jahrgangsstufe. Nach dem aktuellen Stand, werden voraussichtlich 3 Klassen in P5 eingerichtet.
- EN Abteilung- wie dieses Jahr.
- ES Abteilung- 5 individuelle Klassen.
- FR Abteilung- noch etwas unsicher. P1 und P2 eventuell noch kombiniert. P3 und P4 hoffentlich getrennt.
- EL, IT und NL wie dieses Jahr.

Herr Katsoulas sagt, dass mit den Vertretern der EL Abteilung eine eventuelle andere Verteilung der kombinierten Klasse besprochen worden ist.

Frau Avsec antwortet, dass auf Grund von dem Landschulheim, die Kombination P3/P4 nicht wünschenswert ist. Eine einheitliche Durchführungen ist

grundsätzlich angestrebt. Bei L1, Mathe und L2 sind die Klassen teilweise getrennt.

Neue Stellen 2024/25:

- KG DE – 1 Stelle- 1 Jahr Vertretung
- GS DE – 2 Stellen
- GS ES – 1 Stelle – auf Grund der individuellen Klassen
- GS NL – 1 Stelle
- GS IT – 2 Stellen (neue Abordnung)
- Vertretung – Springer 10 Std. - mit vielen Sprachkenntnissen
- L1CZ
- L1HR- 45 Minuten /Tag- schwierig zu rekrutieren
- ONLMAA- mit ehemaligen Lehrkraft in Kontakt

3. Verhaltensregeln

Frau Avsec erklärt den Mitgliedern, dass die Verhaltensregeln für das kommende Schuljahr überarbeitet worden sind. Zur weiteren Erklärung, gibt Sie das Wort an Frau Beckmann vom Middle Management.

Frau Beckmann erklärt, dass das Ziel ist mit Toleranz, Respekt und Rücksichtnahme, ein Umfeld zu schaffen in dem die Kinder gut und optimal lernen können. Die Vorlagen wurden gesichtet und ein neues Dokument wurde erstellt.

Sie erklärt weiter, dass das Dokument nächste Woche den Lehrern in der Lehrerkonferenz vorgestellt wird. In der ersten Juni Woche wird das Dokument dann an die Mitglieder des Erziehungsrats geschickt. Diese haben dann 2-3 Wochen Zeit als Vertreter Feedback zu geben. Nur die deutsche Version wird zu diesen Zeitpunkt zur Verfügung stehen. Eine EN und FR Version wird erstellt und die Arbeitsblätter/ Reflexionsbogen werden in allen Sprachen zur Verfügung stehen. Anfang des Schuljahres werden sie auf der Webseite veröffentlicht und den Eltern als Link zugeschickt.

Der Inhalt wird logisch aufgebaut. Zuerst werden auf die allgemeine Dokumente verwiesen, die Ziele und die 5 goldenen Regeln. Frau Beckmann erklärt, dass in der Vergangenheit die Respektblume genutzt worden ist aber nun ein anderer Ansatz genutzt werden soll. Es sind Regeln für die Kinder in Alltag und was erwartet wird in Bezug auf Ihr Verhalten in der Schule. Diese werden in der Schule aufgehängt. Je nach Klassenstufe werden diese Regeln als Bilder abgebildet.

Frau Koblitz weist darauf hin, dass die Punkte „Achte auf dich selbst“ und „Achte auf das Schulgebäude“ bei der Respektblume vorhanden waren, nun aber nicht bei der goldenen Regeln auftauchen.

Frau Beckmann antwortet, dass „Achte auf das Schulgebäude“ anders in den Regeln verpackt worden ist.

Frau Vrielink sagt, dass der Schultransport nicht aufgelistet ist.
Frau Avsec bedankt sich für die Hinweise und die Rückmeldungen.

Frau Beckmann erklärt weiter, dass die Punkte Medien und die Nutzung von Smartwatches und Smartphones mit aufgenommen worden sind, sowie auch Video und Fotoaufnahmen. Die Sanktionen nach Fehlverhalten werden aufgelistet. Diese sollte die Eltern mit den Kindern besprechen und sie bei der Einhaltung der Regeln unterstützen- somit werden auch die Eltern mit eingebunden. Der Punkt Kiva ist auch weiterhin vorhanden. Die Reflexionsbogen und Rückmeldebögen werden noch überarbeitet.

In der HS wurden die Verhaltensregeln überarbeitet und vom Erziehungsrat bestätigt.

4. Challenge Programm

Frau Avsec erklärt, dass die ESM hat ein Challenge Programm entwickelt in 3 verschiedenen Bereiche um, während der Schulzeit und teilweise außerhalb, eine Vertiefung des Lehrplans zu fördern. Frau Hornung (Support Koordinatorin) hat 15 Folien über das Programm vorbereitet. In den Bereichen Mathematik, Kunst und Theater (DE und EN). Wie die Kinder ausgewählt werden, was, wer und wann?

Frau Lepage fragt an, ob noch ein Sport Challenge Kurs angeboten wird.

Frau Avsec antwortet, dass es in diesem Schuljahr leider nicht möglich war einen Sportkurs außerhalb der Pausenzeit einzurichten. Es ist nicht ausgeschlossen, dass der Kurs im nächsten Jahr wieder eingeführt wird.

Herr Stie ergänzt, dass die Sporthallen mit dem HHG und der EV geteilt werden und somit sehr ausgelastet sind. Während der Pausenzeiten haben die Kinder sehr viel Zeit sich zu bewegen.

Frau Avsec führt weiter aus, dass die Nachmittagsgestaltung von den Eltern entschieden wird. Die Kinder benötigen auch ein wenig Langeweile um kreative zu werden.

5. Klassenfahrten 2024/25

Herr Stie gibt den Mitgliedern ein kurzes Feedback über den Landschulheimaufenthalt in der letzten Woche. Es gab ein paar Kinder die auf Grund von Heimweh und ein paar die auf Grund von Krankheit leider abgeholt werden mussten. Herr Stie hat alle 5 Orte in den letzten Jahren besucht. 2-3 Unterkünfte sind sehr gut ausgestattet. Die Kinder hatten eine schöne Woche und die Lehrer haben ein volles Programm durchgeführt. Die Kinder wurden bespaßt und manche Kinder haben etwas mehr Fürsorge benötigt. Für das nächste Schuljahr sind die Schritte noch nicht bekannt aber eine Vorreservierung bei Young Austria wurde schon durchgeführt. Der Termin ist 19.-23.05.2025. Es wird ein ähnliches Programm wie dieses Jahr angeboten werden, aber die Kosten werden nicht erhöht.

6. Kommunikation

Frau Avsec führt mit dem Thema Kommunikation die Sitzung weiter. Kommunikation läuft auf verschiedene Arten, aus Sicht jeder Person und jede Person hat Erwartungen. Auch innerhalb der Schule gibt es klare Regeln. Unter

den Eltern und den Klassengemeinschaften, nutzen viele WhatsApp oder ähnliche Anbieter für die schnelle Kommunikation. Alle Personen haben ein Smartphone und manchmal werden Informationen leider zu schnell dokumentiert, fotografiert und verschickt. Fotos einer Lehrkraft wurden leider an die Klassengemeinschaft ohne Einverständnis der Lehrkraft verschickt. Frau Avsec bittet die Eltern hier, bei dem Datenschutz, etwas vorsichtiger zu sein. Bei einem Gruppenfoto wird davon ausgegangen, dass die Lehrkraft zur Verteilung das Einverständnis erteilt hat. Diese Vorgaben sollten auch mit den Kindern besprochen werden.

Frau Avsec schließt die Präsentation mit eine Metapher, mit dem Segelboot. Der Mensch ist ein komplexes Wesen und diese Metapher vergleicht die menschliche Funktionsweise mit der eines Segelboots. Sie wurde entwickelt, um das Verständnis für die verschiedenen Aspekte von uns selbst und unserer Umgebung zu verbessern, die beeinflussen, wie wir uns täglich fühlen und handeln. Punkte 1, 7 und 8 beziehen sich auf Prozesse "außerhalb" des Selbst und 2-6 auf Prozesse "innerhalb" des Selbst. Wir alle müssen lernen wie wir das Verhalten kontrollieren und auch Kinder und nicht nur andere für unser Verhalten verantwortlich machen. Worüber habe ich Einfluss, was kann ich ändern. Ich kann mein Verhalten ändern wenn ich es selbst will. Auch unter dem Druck von Eltern oder Schule, wenn ich reagiere, steuere ich das Segelschiff selber. Zwischen Impuls und Reaktion besteht ein Raum dazwischen.

7. Verschiedenes

Mediennutzung:

Herr Camilleri erklärt, dass er öfter von der englischen Abteilung anfragen über die Nutzung von Medien, Netflix, usw. während der Pausen oder Unterrichtszeit.

Frau Avsec bedankt sich für die Frage, und bittet Herrn Whinder über die aktuell laufende Umfrage der Lehrkräfte über der Mediennutzung im Unterricht zu berichten.

Herr Whinder berichtet, dass immer wieder die Meldung von Eltern eingegangen sind aber diese häufig diese vereinzelt Situationen sind. Die aktuelle Umfrage bei den Lehrkräften, soll die Nutzung der Medien dokumentieren sowie auch den Bedarf erkennen. Die Umfrage soll bis ende des Schuljahres fertiggestellt werden und wird dann den Lehrern und Eltern zur Verfügung gestellt. Ziel ist es eine gute Verfahrenspraxis festzulegen. Netflix sollte grundsätzlich nicht gezeigt werden und die Pausenzeit sollte zum kommunikativen Austausch genutzt werden. Die Mediennutzung sollte Themabezogen und einen pädagogischen Inhalt haben.

Frau Obbema ergänzt, dass es in den Abteilung unterschiedliche Nutzung gibt. In der niederländischen Abteilung nutzen die Schüler die iPads und Computer für das Lesen, den Wortschatz und zum üben. Dies wird aber den Eltern klar kommuniziert.

Herr Stie sagt, dass immer wieder diese Thema von Eltern angesprochen wird aber oft ist es sehr allgemein und nicht spezifische Klasse oder Abteilung. Viele Lehrkräfte nutzen Medien in einem richtigem Maß aber oft wird dies nicht beachtet. Eine Grundlage von gegenseitigem Vertrauen und Respekt sollte vorliegen. Es wäre wichtig, dass die Eltern die Lehrkräfte direkt ansprechen bei Fragen zur Menge der Mediennutzung.

P5ESA Übergang HS

Frau Barajas Veléz sagt, dass Eltern der ES Abteilung fragen zum Übergang in die HS haben. Die aktuelle P5ESA wird beim Übergang für September 2024 nicht in die DE Klasse aufgeteilt, sondern bekommen eine separate DE Klasse. Die Eltern möchten gerne Wissen ob diese Vorgehensweise für September 2025 auch vorgesehen ist.

Herr Stie antwortet, dass die Rückmeldung der HS ist, dass für September 2025 eine Aufteilung der ES Klasse auf die DE Klassen vorgesehen ist. Für die Durchführung und Planung ist die HS verantwortlich- weiter Fragen müsste an Sie gerichtet werden.

Elterngespräche / Elternabende

Frau Barajas Veléz fragt ob die Durchführung von Online Meetings möglich wäre.

Frau Avsec antwortet, dass in der Grundschule die Sitzungen in situ durchzuführen sind. Bei den Elterngesprächen ist es wichtig, für die Lehrkräfte und die Eltern, dass der persönliche Kontakt entsteht. Bei Online Termine entsteht oft die Situation, dass die Teilnehmer nicht wirklich aktiv an der Sitzung teilnehmen oder stark abgelenkt sind. Ein persönlicher Termin Vorort signalisiert, dass alle Teilnehmer sich Zeit für das Kind nehmen. Zusätzlich werden bei den Elternabenden und Elterngespräche oft Formulare zum Ausfüllen bereitgestellt. Bei nicht vorgesehenen Ereignissen, wie S-Bahn Streik, kann je nach Situation eine Verlegung der Sitzung in Erwägung gezogen werden.

Abschied Frau Avsec

Frau Sagri und die Teilnehmer des Erziehungsrats bedanken sich bei Frau Avsec für das Jahr als Direktorin der Grundschule und des Kindergartens. Sie wünschen Ihr alles Gute für Ihren Posten als Direktorin der Europäischen Schule Frankfurt.

Frau Avsec bedankt sich für die Wünschen und betont, dass die Ehre auf Ihrer Seite wäre und sie im vergangenem Jahr viel dazu gelernt hat.